

Witsch Hermann sen.

Hermann war mit Leib und Seele Frächter zwischen Inzing und Umgebung und mit seinem Laster eng verwachsen. Fast täglich sah man ihn hinter seinem Lenkrad und verschmitzt lachend fuhr er manchmal auf einen los, als wolle er ihn überfahren.

Im Laufe der Zeit wurden die Botenlieferungen aber weniger und da lohnte es sich im Dorf nicht, mit dem LKW auszuliefern. So packte *Hermann* die Ware um auf ein Bruckwagele. Mit seinem Haflinger davor ist er im Dorf ausliefern gefahren. Damit aber niemand etwas vom Bruckwagele nimmt, hatte er seinen Mischlingshund *Mori* mit, das war recht ein scharfer, da hat sich niemand getraut, in die



Hermann Witsch sen., Foto: Fam. Witsch

Nähe zu kommen. *Mori* war also das Rumpfahen und Bewachen so gewohnt, dass er immer nur um Haus und Hof herum geblieben ist und nicht lantschen ging.

P.P. Ziegler

Auf dieser Seite wollen wir immer wieder einige Menschen in Erinnerung bringen und zwar mit kleinen Episoden, Erlebnissen, Begebenheiten, damit sie nicht vergessen sind!

Keinesfalls wollen wir an dieser Stelle einen Menschen bloßstellen oder blamieren! Sollte jemand das doch so auslegen, waren die Worte vielleicht nicht richtig gesetzt. Das bitten wir zu entschuldigen!

Aber die Überschrift dieser Rubrik lautet ja: „Menschen, an die ich mich g e r n e erinnere“. Es soll also an Menschen, die besonders tüchtig oder liebenswert waren, eine liebevolle Erinnerung sein!